

Leistungsbeschreibung

AMBULANT BETREUTES WOHNEN (ABW) FÜR MENSCHEN MIT SEELISCHER BEHINDERUNG UND/ODER EINER SUCHTPROBLEMATIK

Das Angebot umfasst die sozialpädagogische / sozialtherapeutische Betreuung und Unterstützung von Menschen ab Vollendung des 21. Lebensjahres, welche durch unterschiedliche psychische sowie vegetative Störungsbilder beeinträchtigt sind und ihr subjektives Potential hierdurch nicht ausreichend nutzen können.

Im Rahmen der Betreuung durch das ABW werden mit den Betroffenen gemeinsam deren Bedarfe ermittelt und im Kontext Hilfeplanung sowie Zieldefinitionen festgelegt. Die Erwachsenen finden durch die Unterstützung des ABW's u.a. schrittweise den Weg in ein solides bzw. stabileres Leben zurück.

AMBULANT BETREUTES WOHNEN

- in der eigenen Wohnung
- in einer ambulanten Wohngruppe
- in einer ambulanten Paarwohnung
- im Beratungsbüro von MiL

Die Betroffenen können nach einem Klinikaufenthalt, nach einem Justizaufenthalt oder im Rahmen eines Auszuges aus dem Elternhaus bzw. auch aus einer Wohngruppe / einem Wohnheim durch MiL – Mitten im Leben im Rahmen des ABW's unterstützt werden. Liegt eine Suchtproblematik vor ist eine Abstinenz zu Beginn der Betreuung nicht Voraussetzung, sollte jedoch in der Zieldefinition Umsetzung finden.

Die Dauer der Betreuungszeiten und der Betreuungsinanspruchnahme richten sich nach dem individuellen Hilfebedarf und der Zielerreichung bzw. subjektiven Verbesserung des allgemeinen Gesundheits- und Lebenszustandes der Betroffenen. Ziel einer Betreuung durch MiL – Mitten im Leben ist ein selbstbestimmtes (suchtfreies) und selbstorganisiertes Leben. Ein Leben ohne Betreuung sollte perspektivisch wieder möglich werden.

AUFGABEN UND ZIELE DES ABW FÜR ERWACHSENE

Die Angebote durch MiL – Mitten im Leben visieren grundsätzlich eine Übernahme von Eigenverantwortung und eine eigenständige Lebensführung betroffener Erwachsener an. Eine Kooperation mit dem Hilfebedürftigen sowie die Bestimmung von gemeinsamen Zieldefinitionen ist hierfür Voraussetzung.

Die Betreuung umfasst Unterstützungsangebote in den folgenden Lebensbereichen:

- Gesundheit, Erkrankung, Sucht, Krisenintervention
- Wohnen, Umzug, Wohnungslosigkeit, Wohnraumbeschaffung
- Selbstversorgung, Tagesstruktur
- Persönliche und soziale Beziehungen
- Beschäftigung, Ausbildung, Arbeit (1. Arbeitsmarkt oder 2. Arbeitsmarkt, z.B. Zuverdienstprojekte, WfbM)
- Temporäre Unterstützung bei wichtigen persönlichen Regelungsbedarfen (*keine gesetzliche Betreuungsfunktion*)

- Vermittlung an / Kooperation mit anderen Leistungserbringer(n).

Weiter:

- Gemeinsame Festlegung von Inhalten der Hilfeplanung sowie Fortführung dieser mit dem Betroffenen und den Kooperationspartnern
- Dokumentation und Abrechnung der Leistungserbringung durch die Fachkraft.

Die Betreuung umfasst, je nach Vereinbarung mit den Hilfebedürftigen, auch eine Beratung und Unterstützung der Angehörigen und Ehe,- Lebenspartner. Im Kontext legt MiL – Mitten im Leben Wert auf eine pädagogisch sinnvolle, kindgerechte Vermittlung, warum die erkrankte Mama oder der betroffene Papa manchmal so traurig oder verstört sind. Diese Vermittlung dient hauptsächlich der positiven Resilienzbildung bei Vorliegen einer genetischen Disposition psychischer Störungsbilder, hin zum Erhalt einer psychischen Gesundheit der Kinder und Jugendlichen.

GESETZLICHE GRUNDLAGEN UND FINANZIERUNG

- § 53 ff. Sozialgesetzbuch 12 (SGB XII) – Überleitung bei Vollendung des 21. Lebensjahres (siehe Anhang)

MiL – Mitten im Leben ist für die Region 1 im Bezirk Unterfranken (Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg) zuständig.

DER WEG ZU UNS

Wir regen an, dass die Betroffenen selbstständig Kontakt mit uns aufnehmen und persönlich zu einem Kennenlerngespräch im Beratungsbüro erscheinen. Der telefonische Kontakt ist hier einfach und eine zeitnahe Terminvereinbarung wird möglich.

Zu einem zweiten Gespräch befürworten wir eine interdisziplinäre Zusammenkunft mit anderen Fachkräften, welche den Betroffenen / die Betroffene ggf. ebenso unterstützen.

ANSPRECHPARTNER

MiL – Mitten im Leben gUG
Luxburgstraße 2
63939 Würth am Main

Florian Brinkmann
Telefon: 09372 / 7063842
Mobil: 0178 / 6097763
www.mil-unterfranken.de

OFFENE SPRECHSTUNDE

Mo. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung!

63939 Würth am Main

Yvonne Schnellbacher
(Geschäftsführerin)